



Veranstaltungen im Monat Januar

Ausstellungen

Kleine Galerie im Universitäts-hochhaus
 „Fotoclub Syrien“, Farbfotografie aus Syrien ist noch bis zum 28. Januar zu sehen; geöffnet dienstags bis donnerstags von 12 bis 17 Uhr und sonnabends von 10 bis 14 Uhr.
Kleine Galerie im Carl-Ludwig-Institut, Liebigstraße
 Günter Lerch – Grafik, Eröffnung am Montag, dem 9. Januar, Galeriegespräch am Mittwoch, dem 25. Januar.

IG Antike Kultur

Dienstag, den 10. Januar, 19.30 Uhr im Universitätshochhaus, 1. Etage, Raum 13: „Antikerzption in der Bildenden Kunst der DDR“ ein Vortrag von Dr. sc. Peter Arit, PH Erfurt

Grundeinheit Naturwissenschaft

Mittwoch, den 11. Januar, 20 Uhr im Haus der Wissenschaftler, Dimitroffstraße 20: „Was ist los im Weltchach?“, ein Gespräch mit dem internationalen Großmeister Dipl.-Math. Rainer Knak

Grundeinheit Germanistik/Literaturwissenschaft

Donnerstag, den 12. Januar, 19 Uhr im Universitätshochhaus, 1. Etage, Raum 13: „Zwischen Skepsis und Zuversicht“, Vortrag mit anschließender Diskussion

Klub Junger Wissenschaftler

Donnerstag, den 19. Januar, 19.30 Uhr im FDJ-Jugend- und Studentenzentrum Moritzbastei: „Modelle in Schwarz und Weiß“, Eine Diskussion zu Peter Weiss: „Ästhetik des Widerstands“ mit Dr. Petra Stüber, Theaterhochschule Leipzig

Zyklus Schriftstellerlesungen

Donnerstag, den 12. Januar, 19.30 Uhr, im HS 12: Reinhard Bernhof

Filmzyklus der KMU im Filmkunsttheater „CASINO“

Donnerstag, den 26. Januar, 17 Uhr: „Der letzte Kaiser“ – Italien/USA 1967, Regie Bernardo Bertolucci

Poetisches Theater „Louis Fürnberg“

Montag, 16. Januar, Sonnabend, 14. Januar und Sonntag, 15. Januar, jeweils um 19.30 Uhr im Ernst-Beyer-Haus: „Städtegang“ (Pantomime-Projekt), Regie: Carola Seelig
 Sonnabend, den 28. Januar, Sonntag, den 29. Januar, und Montag, den 30. Januar, jeweils um 19.30 Uhr im Ernst-Beyer-Haus: „Baal“ (Bertolt Brecht), Regie: Jo Fabian

A & A-Klub

Jeden Freitag von 20 bis 1 Uhr und jeden Sonnabend von 19.30 bis 24 Uhr Diskothek



Man hört schon, daß der Bakenberg ruft

Ein toller Ostsee-Urlaub für die ganze Familie in Dranske-Bakenberg

Der Winter hat noch gar nicht so richtig angefangen, da findet man in der UZ Sommer-Urlaubsbilder. Die wissen auch nicht, was sie wollen!
 Nein, liebe Freunde, es steckt System dahinter, denn jetzt im Januar wagt bereits wieder die erste Ostsee-Welle an unserer FDJ-Kreisorganisation: die der Ferienplatanträge für einen Sommerurlaub an der Ostsee. Doch nun erst einmal der Reihe nach.
 Dranske-Bakenberg bezeichnet ein mehrere Hektar großes Waldstück an der Nordküste der Insel Rügen zwischen der Kleinstadt Dranske und dem Kap Arkona. Inmitten dieses Waldstückes befindet sich neben Objekten anderer Betriebe das Ferienobjekt unserer Universität, bestehend aus 30 Bungalows mit je einem Zwei-, Drei- und Vier- bzw. Fünf-Bett-Zimmer mit Doppelstockbetten, einer Speisebaracke, in der man mit drei Mahlzeiten verpflegt wird, einem Gemeinschaftswaschraum mit warmem Wasser und einer „kollektiven Trockentilette“. Zwischen den Bungalows findet man einen Volleyballplatz, Federball- und Softballfelder, Tischtennisplatten, Badelkästen, Klettergerüste... Zum Strand sind es keine 150 m, zum FKK sind es 50 Schritte mehr.
 Dieses Ferienobjekt gehört für

zwei Urlaubsdurchgänge im August jeden Jahres der FDJ-Kreisorganisation, und damit auch etwas los ist auf dem Bakenberg während dieser Zeit, investiert die Dranske-Kommission der FDJ-Kreisleitung allerhand Mühe und viele gute Ideen. Sie stellt für jeden Durchgang eine „Mannschaft“ von fünf Freunden (Lagerleiter, Stellvertreter, Kulturfunktionär, Sportfunktionär und Lagerarzt), die für die Vorbereitung und Durchführung des Lagers verantwortlich zeichnet. Und so verwandelt sich fast jeden zweiten Abend die Speisebaracke in eine Diskothek oder in eine Graphikbörse, in einen Solibasar oder in Napiers Unterwasserreich, in einen Hörsaal zu einem Forum zu interessanten Fragen unserer Zeit oder in eine Singe-Weekstatt. Es dürfte also für jeden etwas dabei sein, und für die Romantiker rauscht das Meer tatzfüllig gleichmütig an der Stellkiste.
 Wer sich sportlich betätigen möchte, der findet im Lager viele Möglichkeiten und Gelegenheiten (siehe oben) und die traditionelle Lagermeisterschaft im Volleyball, Softball, Federball und Tischtennis bringt Stimmung und animiert viele zum Mitspielen.
 Ein ganz spezielles Bakenberg-Kapitel sind die Kinder, meist zwischen zwei und zehn Jahren alt, die

oft ein Viertel bis ein Drittel der Lagerbelegung ausmachen. Sie finden auf Bakenberg alles, was ihr Herz begehrt: Budeisland wo man geht und steht viel Wasser zum Baden und Plantschen, Hühnergitter, Bluscheln und Donnerkeile, Eltern mit viel Zeit für sie und viel frische Luft und Sonne. Und natürlich gibt es für sie auch eine Kinderdisko, ein Sportfest, Hase-und-Wolf-Filme wenn's regnet und viele große und kleine Überraschungen.
 Kurzum, das FDJ-Lager Dranske-Bakenberg bietet Studenten, Lehrlingen, jungen Wissenschaftlern und Angestellten, eben FDJ-Mitgliedern unserer Kreisorganisation einzeln, zu zweit oder mit der Familie einen erholenden, erlebnisreichen Ostseeurlaub am Busen der Natur. Und das alles während der Haupturlaubsaison an einem der schönsten Fleckchen unserer Heimat – das ist eine soziale Errungenschaft, für die wir unserer Alma mater zu großem Dank verpflichtet sind. Und wer einmal sein Herz an den Bakenberg verloren hat, den läßt es so schnell nicht wieder los, und der hört schon im Januar, daß
DER BAKENBERG 1989 RUFT.

TEXT: THOMAS FRÖHLICH
 FOTOS: RONALD REX
 GRAFIK: REINHARDT MEUSINGER



Wie kommt man nach Dranske-Bakenberg?

1. Mit dem Zug und einer Ferienrückfahrkarte bis Bahnhof Bergen. Dort steht am Anreisetag etwa 7 Uhr (Genaueres zu den Sprechzeiten) ein Sonderbus für euch bereit, der euch bis zum Lager fährt. Ebenso ein Gepäcktransport, der jedoch in der Regel keine Fahrräder mitnimmt.
 2. Mit dem Zug wie bei 1. und ab Bergen mit dem Liniensbus in Richtung Dranske; am Haltepunkt „Kuhle“ aussteigen und

noch etwa einen Kilometer laufen.
 3. Mit dem Pkw über Stralsund, Bergen, Altenkirchen in Richtung Dranske; im Dorf Kuhle nach rechts in Richtung „BEG Bakenberg“ abbiegen. Das KMU-Lager befindet sich im westlichen Teil des Waldstückes am Waldrand.

Wie erhält man einen Ferienplatz?

Alle Anträge werden von der Dranske-Kommission nur bear-



beitet, wenn sie mit einem Zustimmungserwerb der FDJ-GOL und deren Stempel versehen sind. Der Termin für die Übergabe der Anträge an die FDJ-Kreisleitung ist der 27. Januar. Gebt also eure Anträge noch im Januar an eure FDJ-GOL. Bereits nach dem 13. Februar ist eure GOL darüber informiert, welche Anträge realisiert und welche nicht wunschgemäß realisiert werden können.
 Der Verkauf der Ferienschecks für die realisierten Anträge erfolgt zu den Sprechzeiten der Dranske-Kommission im Jugend-

touristbüro in der Goethestraße für den 1. Durchgang am 5., 12. und 19. April 1989, 18 bis 19 Uhr, für den 2. Durchgang am 6., 13. und 20. April, 18 bis 19 Uhr. Eure GO-Sekretäre verfügen über weitere detaillierte Informationen.

Wann findet das Lager 1989 statt?

1. Durchgang: 2. August bis 17. August 1989,
 2. Durchgang: 19. August bis 2. September 1989.

Welche Informationen müssen die Anträge enthalten?

Vom Antragsteller:
 Sektion / FDJ-GO / 1. bzw. 2. Durchgang / 2-, 3-, 4- bzw. 5-Bett-Zi / Name / Vorname / Geb.-Datum / Tätigkeit / Adresse Hauptwohnung.
Von den Mitreisenden, einschließlich Kinder:
 Name / Vorname / Geb.-Datum / Betrieb / Tätigkeit.